

D I E N S T B L A T T DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2018	ausgegeben zu Saarbrücken, 30. November 2018	Nr. 99
------	--	--------

HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR

Seite

<p>Ordnung für die Prüfungen im Studiengang Bachelor of Music, Elementare Musikpädagogik an der Hochschule für Musik Saar Vom 13. Juni 2018.....</p>	1148
<p>Modulhandbuch für den Studiengang Bachelor of Music, Elementare Musikpädagogik an der Hochschule für Musik Saar.....</p>	1158

ORDNUNG
für die Prüfungen im Studiengang Bachelor of Music,
Elementare Musikpädagogik
an der Hochschule für Musik Saar
vom 13. Juni 2018

Der Senat der Hochschule für Musik Saar hat gemäß § 11 Abs. 2 und § 63 des Gesetzes über die Hochschule für Musik Saar (Musikhochschulgesetz – MHG) vom 4. Mai 2010 (Amtsbl. I S. 1176), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. September 2017 (Amtsbl. I S. 974), folgende Prüfungsordnung beschlossen, die nach Zustimmung des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 21. November 2018 hiermit verkündet wird.

§ 1

Zweck und Inhalt der Prüfung

(1) Das Bestehen der Prüfungen im **Studiengang Bachelor of Music, Elementare Musikpädagogik** gilt als erster berufsqualifizierender Abschluss.

Bei erfolgreich absolvierter Prüfung wird der Hochschulgrad Bachelor of Music, Hauptfach Elementare Musikpädagogik unter Angabe des jeweiligen Zweithauptfachs verliehen.

(2) Zweithauptfächer sind:

Gesang, Klavier, Orgel, Cembalo, Gitarre, Mandoline, Blockflöte, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Trompete, Horn, Posaune, Tuba, Schlaginstrumente, Jazzgesang, Jazzinstrumente. Über weitere Zweithauptfächer entscheidet bei Bedarf der Rektor.

§ 2

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt acht Semester.

§ 3

Prüfungskommission

(1) Der Prüfungskommission für die Modulprüfungen Gestaltung 2, Didaktik der Elementaren Musikpädagogik 2 und Zweithauptfach 2 gehören an:

1. die Rektorin oder der Rektor als Vorsitzende oder Vorsitzender
2. die Prodekanin oder der Prodekan bzw. die oder der für den Studiengang Verantwortliche,
3. a) für Gestaltung 2: drei Fachlehrerinnen oder Fachlehrer, darunter eine Professorin oder ein Professor der Elementaren Musikpädagogik,
b) für Didaktik der Elementaren Musikpädagogik: zwei Fachlehrerinnen oder Fachlehrer, darunter eine Professorin oder ein Professor der Elementaren Musikpädagogik,
c) für Zweithauptfach 2: drei Fachlehrerinnen oder Fachlehrer, darunter i. d. R. die Lehrerin oder der Lehrer des Zweithauptfachs.

(2) Die Organisation der Prüfungen der obliegt dem Prüfungsausschuss. Die Zusammensetzung aller übrigen Prüfungskommissionen im Studiengang Bachelor of Music, Elementare Musikpädagogik, regelt die Rahmenordnung für Prüfungen in Bachelor- und Masterstudiengängen.

§ 4

Meldungen zu Modulprüfungen und zur Bachelorarbeit (Abschlussarbeit)

(1) Die Meldung zu den Modulprüfungen Gestaltung 2, Didaktik der Elementaren Musikpädagogik 2 und Zweithauptfach 2 muss spätestens bis zum 1. April für Prüfungen am Ende des Sommersemesters und bis spätestens 1. November für Prüfungen am Ende des Wintersemesters schriftlich beim Prüfungsamt erfolgen.

(2) Der Meldung sind beizufügen:

1. ein Verzeichnis über die während des Studiums erarbeiteten Werke,
2. ein Verzeichnis der zur Prüfung vorbereiteten Werke,
3. die Angabe der Hauptfachlehrerin oder des Hauptfachlehrers und der Prüferinnen oder der Prüfer in den pädagogischen Prüfungsteilen.

(3) Die Termine der Prüfungen teilt die oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses dem Prüfling spätestens 2 Monate vor Prüfungsbeginn schriftlich mit.

(4) Die Meldefristen zu den übrigen Modulprüfungen regelt die Rahmenordnung für Prüfungen in Bachelor- und Masterstudiengängen an der Hochschule für Musik Saar.

§ 5

Zulassungsvoraussetzung, Umfang und Art der Modulprüfungen und der künstlerischen Abschlussarbeit

Fach/Modul	Credits und Zulassungsvoraussetzungen	Umfang und Art der Prüfung
Gestaltung 1	23 Credits Bestandene Eignungsprüfung	künstl.-prakt. Prüfung, benotet Dauer ca. 15 Min.
Gestaltung 2	20 Credits bestandenes Modul Gestaltung 1	künstl.-prakt. Prüfung (ca. 30 Min) & Kolloquium (ca. 15 Min.), benotet, Dauer ca. 45 Min.
Klavierimprovisation	12 Credits Bestandene Eignungsprüfung	künstl.-prakt. Prüfung, benotet, Dauer ca. 10 Min
Ensemblearbeit	8 Credits Bestandene Eignungsprüfung	1. künstl.-prakt. Prüfung, benotet, Dauer bis zu 30 Min. 2. Partitur, benotet
Fachspezifische Pädagogik	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Hausarbeit, benotet
Didaktik der EMP 1	10 Credits Bestandene Eignungsprüfung	1. Mündl. Prüfung, benotet, Dauer ca. 30 Min. 2. Lehrprobe, Dauer 45 Min., Exposé u. Kolloquium, benotet, Dauer ca. 5 Min.
Didaktik der EMP 2	13 Credits Bestandenes Modul Didaktik der EMP 1	Lehrprobe, Dauer 45 Min., Exposé u. Kolloquium, benotet, Dauer ca. 15 Min.
Didaktischer Vertiefungsbereich	6 Credits Beginn des Moduls Didaktik der EMP 2	Testate
Zweithauptfach 1	32 Credits Bestandene Eignungsprüfung	1. künstl.-prakt. Prüfung nach 2 Sem., unbenotet 2. künstl.-prakt. Prüfung nach 4 Sem., benotet, Dauer ca. 10 Minuten
Zweithauptfach 2	32 Credits Bestandenes Modul Zweithauptfach 1	künstl.-prakt. Prüfung, benotet, Dauer ca. 30 Min.
Kammermusik, bei Zweithauptfach	4 Credits	Testate

Gesang: Lied- und Ariengestaltung , bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Jazzensemble /Improensemble	Bestandene Eignungsprüfung	
Musiktheorie 1	6 Credits Eignungsprüfung	1. Klausur „Harmonielehre“ 2. schriftliche Prüfung Gehörbildung UI/UII
Musiktheorie 2	5 Credits Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 1	1. Klausur oder Hausarbeit „Form in der Musik“ 2. Klausur (60 Min.) und mündl. Prüfung (15 Min) Gehörbildung MI/MII; bei Jazz: „Hörtraining Jazz“
Musiktheorie 3	4 Credits Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 1	1. Klausur; bei Jazz: Hausarbeit 2. Testate in „Praktische Musikwissenschaft Alte Musik“; bei Jazz Timingtraining + Hörimpro, Hörkommunikation
Musiktheorie 4	5 Credits Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 1	1. Vorlesung, Testate 2. Seminar/Übung Referat und Satzarbeit
Werkreflexion	5 Credits Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 2	1. Klausur und/oder Hausarbeit Werkanalyse 2. Klausur und/oder mündl. Prüfung Höranalyse; bei Jazz: Musikgeschichte Jazz
Musikwissenschaft 1	9 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Klausur Musikgeschichte Klausur „Instrumenten-, Literatur-, Partitürkunde
Ensemble	4 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Pädagogik 1	7 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Pädagogik 2	7 Credits Testat in Pädagogik 1	Hausarbeit in Musikpädagogik „Psychologische und Soziologische Aspekte des Musiklernens“
Musikphysiologie	1 Credit Bestandene Eignungsprüfung	Testat
Fachdidaktik 1	2 Credits	mündl. Prüfung (ca. 30 Min.)

	Bestandene Eignungsprüfung	
Fachdidaktik 2	5 Credits Beginn des Moduls Fachdidaktik 1	Lehrprobe (ca. 30 Min.), schriftl. Exposé zur Lehrprobe, Kolloquium (ca. 10 Min.)
Berufskunde/Rechtsfragen/ Selbstmanagement	2 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testat
Studium generale	3 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testat/e
Schriftliche Abschlussarbeit	9 Credits 80 % der ECTS	Schriftl. Abschlussarbeit in Musikpädagogik, Fachdidaktik EMP oder des Zweithauptfachs, Musiktheorie, Musikwissenschaft oder Erziehungswissenschaft

§ 6

Errechnung der Endnote

Die Endnote errechnet sich nach dem folgenden Schlüssel und wird ohne Rundung bis zur zweiten Stelle nach dem Komma berechnet:

Gestaltung 1:	1/32
Gestaltung 2:	1/8
Klavierimprovisation:	1/32
Ensemblearbeit:	1/16
Fachspezifische Pädagogik:	1/32
Didaktik der EMP 1:	1/16
Didaktik der EMP 2:	1/8
Zweithauptfach 1:	1/32
Zweithauptfach 2:	1/8
Musiktheorie 1:	1/32
Musiktheorie 2:	1/32
Musiktheorie 3:	1/64
Musiktheorie 4:	1/64
Werkreflexion:	1/32
Musikwissenschaft:	1/32
Pädagogik 2:	1/32
Fachdidaktik 1:	1/32
Fachdidaktik 2:	1/32
Abschlussarbeit:	1/8

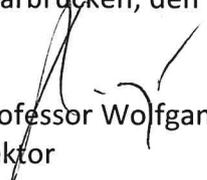
§7
Zeugnis

Nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung wird ein Zeugnis gemäß Anhang ausgestellt. Es besteht aus dem Diploma Supplement und dem Official Transcript of Records.

§ 8
In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2018 in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium zum Bachelor of Music, Elementare Musikpädagogik nach diesem Zeitpunkt beginnen. Sie ist im Dienstblatt der Hochschulen des Saarlandes zu veröffentlichen.

Saarbrücken, den 28.11.18


Professor Wolfgang Mayer
Rektor

Diploma Supplement

1. Inhaber der Qualifikation (Holder of the Qualification)

1.1. *Familiennamen (Family Name), Vorname (First Name)*

1.2. *Geburtsdatum, -ort, -land (Date, Place, Country of Birth)*

1.3. *Matrikelnummer (Student ID)*

2. Qualifikation (Qualification)

2.1. *Verliehener Titel; Bezeichnung der Qualifikation; (Title Conferred; Name of Qualification)*

Bachelor of Music, Elementare Musikpädagogik mit Zweithauptfach

2.2. *Zweithauptfach (Second Main Field)*

2.3. *Verleihende Institution, Status, Verantwortlichkeit und Verwaltung (Institution Awarding the Qualification, Status, Control and Administration)*

Hochschule für Musik Saar, Musikhochschule (University of Music), Saarland (State Control)

2.4. *Unterrichts- und Prüfungssprache (Language of Instruction and Examination)*

Deutsch (German)

3. Art der Qualifikation (Level of Qualification)

3.1. Ebene (Level)

Bachelorgrad mit Abschlussarbeit (Bachelor Degree with Thesis)

3.2. Regelstudienzeit

Vier Jahre (Four Years)

3.3. Zugangsvoraussetzungen (Access Requirements)

**Allgemeine Hochschulreife (kann durch mittlere Reife und besondere Begabung ersetzt werden) (A-Level, Graduation from High School (can be replaced by O-Level and extraordinary aptitude))
Bestandene Eignungsprüfung (Passed Entrance Examination)**

4. Inhalt und Ergebnisse (Content and Results)

4.1. Benotete Prüfungsgebiete (Marked Program Requirements)

Gestaltung, Klavierimprovisation, Ensemblearbeit, fachspezifische Pädagogik, Didaktik der Elementaren Musikpädagogik, Zweithauptfach, Musiktheorie, Werkreflexion, Musikwissenschaft, Pädagogik, Fachdidaktik, Abschlussarbeit (Details siehe Transcript of Records)

(Gestaltung, Piano Improvisation, Ensemble work, Subject-specific Pedagogy, Didactics of Elemental Music Pedagogy, Second Main Subject, Music Theory, Reflection of Works, Music Science, Pedagogy, Didactics of the Second Main Subject, Thesis (Details see Transcript of Records))

4.2. Endnote (Overall Classification)

Sehr gut: 13,00-15,00 Punkte; Gut: 10,00-12,99 Punkte; Befriedigend: 7,00-9,99 Punkte; Ausreichend: 4,00-6,99 Punkte; Nicht bestanden: 0,00-3,99 Punkte

4.3. ECTS-Bewertung (ECTS Grading)

A: die besten 10 %; B: die nächsten 25 %; C: die nächsten 30 %; D: die nächsten 25 %; E: die schlechtesten 10 %, die noch bestanden haben; F: nicht bestandene Prüfungen

5. Beruflicher Status (Professional Status)

Lehrbefähigung für das Hauptfach (Teaching Qualifikation for the Main Subject)

Lehrbefähigung für das Zweithauptfach bis zur Mittelstufe (Teaching Qualifikation for the Second Main Field until Intermedial Level)

Official Transcript of Records

Hochschule für Musik Saar

Bachelor of Music, Elementare Musikpädagogik

Familienname (Family Name), Vorname (First Name)

Geburtsdatum, -ort, -land (Date, Place, Country of Birth)

Matrikelnummer (Student ID)

Fach/Modul	Credits	SWS	Note	ECTS-Note
Gestaltung 1	23	9,5		
Gestaltung 2	20	11		
Klavierimprovisation	12	2		
Ensemblearbeit	8	6		
Fachspezifische Pädagogik	6	4		
Didaktik der EMP 1	10	10		
Didaktik der EMP 2	13	11		
Didaktischer Vertiefungsbereich	6	4	-	-
Zweithauptfach 1	32	4		
Zweithauptfach 2	32	4		
Kammermusik oder Lied- und Ariengestaltung oder Jazzensemble/Improensemble	4	2	-	-
Musiktheorie 1	6	6		
Musiktheorie 2	5	4		
Musiktheorie 3	4	4		
Musiktheorie 4	5	3		
Werkreflexion	5	4		
Musikwissenschaft	9	6		
Ensemble	4	4	-	-
Pädagogik 1	7	6	-	-
Pädagogik 2	7	4		
Musikphysiologie	1	1	-	-
Fachdidaktik 1	2	2		

Fachdidaktik 2	5	5		
Berufskunde/Rechtsfragen/ Selbstmanagement	2	2	-	-
Studium generale	3	2	-	-
Abschlussarbeit	9	1		

Thema der Abschlussarbeit:

MODULHANDBUCH

**für den Studiengang Bachelor of Music,
Elementare Musikpädagogik
an der Hochschule für Musik Saar**

Modul Gestaltung 1		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-4.	9,5 (bei Zweithauptfach Gesang 12,5)	23

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	künstlerisch-praktische Prüfung: Vortrag mehrerer Lieder, eingebettet in eine szenische Performance, Dauer bis zu 15 Minuten
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung „Elementare Musikpraxis“ 4 x 1 SWS; Übung „Rhythmik / Bewegung / Tanz“ 1 x 2 SWS; Einzelunterricht Gesang 3 x 0,5 SWS, bei Zweithauptfach Gesang: Einzel- oder Gruppenunterricht „szenische Lied- und Ariengestaltung“ 2 x 1 SWS (4 Credits) + Gruppenunterricht „Kinderchorleitung“ 2 x 1 SWS (4 Credits) + Einzelunterricht Jazz-/Popgesang 1 x 0,5 SWS (4 Credits), bei Zweithauptfach Jazzgesang: Einzelunterricht Klassischer Gesang 3 x 0,5 SWS; Gruppenunterricht „Sprecherziehung, Szenisches Spiel“ 2 x 1 SWS
Arbeitsaufwand	690 Std., davon 142,5 Std. Präsenzzeiten; 547,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Note der Prüfung geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Grundfertigkeiten des Improvisierens und künstlerischen Gestaltens mit Sprache, Gesang, szenischem Spiel, Perkussionsinstrumenten und Bewegung sowie in der Verbindung dieser Ausdrucksmedien, bei Zweithauptfach Gesang auch: Beherrschung von Vermittlungstechniken für die Kinderchorleitung, Kenntnis der theoretischen Grundlagen und chorpädagogischer Aspekte der Kinderchorarbeit einschließlich kindgerechter Stimmbildung, Entwicklung grundlegender szenischer Gestaltungsmöglichkeiten und Darstellung unter Berücksichtigung von Bühnenpräsenz sowie der Gestaltung von Liedern und Arien

Inhalt

Improvisieren und künstlerisches Gestalten mit Sprache, Gesang, szenischem Spiel, Perkussionsinstrumenten und Bewegung sowie in der Verbindung dieser Ausdrucksmedien; Grundlagen der Rhythmik, der Bewegung und des Tanzes, grundlegende Aspekte des Sprechens und des szenischen Spiels, Arbeit an Vokalkompositionen, bei Zweithauptfach

Gesang auch: Grundlagen der Arbeit mit Kinderchören, grundlegende Übungen und Aufgaben szenischer Arbeit unter Einbezug von Liedern und Arien

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Gestaltung 2		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-8.	11	20

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Modulprüfung Gestaltung 1

Leistungskontrollen / Prüfungen

künstlerisch-praktische Prüfung: Solistische Performance mit allen Ausdrucksmedien der Elementaren Musikpädagogik (Singen, Sprechen, Instrumentalspiel, Bewegen, Szenisches Spiel), Dauer bis zu 30 Minuten, weitere Mitwirkende sind erlaubt; Kolloquium zu Entstehung, Intention und Ablauf der Performance, Dauer bis zu 15 Minuten

Lehrveranstaltungen / SWS

Gruppenunterricht „Elementare Musikpraxis“ 2 x 1 SWS; Gruppenunterricht „Rhythmik / Bewegung / Tanz“ 2 x 2 SWS; Gruppenunterricht „Perkussion“ 2 x 2 SWS; Gruppenunterricht „Sprecherziehung, Szenisches Spiel“ 1 x 1 SWS

Arbeitsaufwand

600 Std., davon 165 Std. Präsenzzeiten; 435 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Prüfungsvorbereitung

Modulnote und Anteil an der Endnote

Die Note der Prüfung geht zu 1/8 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Improvisieren und künstlerisches Gestalten mit Bewegung, Stimme und Perkussionsinstrumenten; Konzeption und Aufführung von Performances mit Ausdrucksmedien der Elementaren Musikpädagogik (Singen, Sprechen, Instrumentalspiel, Bewegen, Szenisches Spiel)

Inhalt

Arbeit an Performance-Projekten mit Ausdrucksmedien der Elementaren Musikpädagogik; weiterführende Arbeit im Bereich der Rhythmik, der Bewegung und des Tanzes; Grundlagen der Technik und Spielformen im Umgang mit Perkussionsinstrumenten; weiterführende Aspekte des Sprechens und des szenischen Spiels

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Klavierimprovisation		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-4.	2	12

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

Leistungskontrollen / Prüfungen

Künstlerisch-praktischer Vortrag: Begleitung des eigenen Singens bei verschiedenen Liedern (es sind mindestens fünf verschiedene Lieder vorzubereiten, aus denen die Kommission mindestens zwei auswählt), Improvisation eines Tanzes (es sind mindestens drei Tänze vorzubereiten, aus denen die Kommission mindestens einen auswählt), improvisierte Begleitung eines einfachen Instrumentalstückes, Dauer ca. 10 Minuten

Lehrveranstaltungen / SWS

Einzelunterricht Klavierimprovisation 4 x 0,5 SWS

Arbeitsaufwand

360 Std., davon 30 Std. Präsenzzeiten, 330 Std. Selbststudium und Prüfungsvorbereitung

Modulnote und Anteil an der Endnote

Die Note der Prüfung geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Weiterentwickelte klavierpraktische Fähigkeiten, Fähigkeit zur improvisatorischen Begleitung von Liedern und Bewegung

Inhalt

Unterrichtspraktisch relevante Aspekte des Klavierspiels, insbesondere Modelle der Begleitung von Liedern und Bewegung

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Ensemblearbeit		
Studiensemester	SWS	Credits
7.-8.	6	8

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

Leistungskontrollen / Prüfungen

Aufführung eines selbst komponierten oder arrangierten Musiktheaterstückes, Dauer bis zu 30 Minuten; Abgabe der Partitur an die Kommission; bewertet werden sowohl Aspekte der Ensembleleitung als auch Aspekte des Arrangements bzw. der Komposition

Lehrveranstaltungen / SWS

Übung „Arrangieren“ 2 x 1 SWS; Gruppenunterricht „Ensembleleitung“ 2 x 2 SWS

Arbeitsaufwand

240 Std., davon 67,5 Std. Präsenzzeiten, 172,5 Std. Übungsaufgaben, Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Prüfungsvorbereitung

Modulnote und Anteil an der Endnote

Die Note der Prüfung geht zu 1/16 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

vertiefte Fertigkeiten in Dirigier-, Probe- und Arrangiertechniken; Fähigkeit zur didaktischen Reflexion der Arbeit mit Ensembles; Fähigkeiten der Erstellung, Einstudierung und Leitung eines selbst komponierten oder arrangierten Musiktheaterstückes

Inhalt

Dirigier-, Probe- und Arrangiertechniken; Arbeit an der Erstellung, Einstudierung und Leitung eines selbst komponierten oder arrangierten Musiktheaterstückes

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Fachspezifische Pädagogik		
Studiensemester	SWS	Credits
5., 7.	4	6

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

Leistungskontrollen / Prüfungen

Hausarbeit: Präsentation einer eng umrissenen Forschungsstudie in „Soziologie“

Lehrveranstaltungen / SWSSeminar „Interaktion und Kommunikation“ 1 x 2 SWS;
Seminar „Soziologie“ 1 x 2 SWS**Arbeitsaufwand**

180 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 135 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium

Modulnote und Anteil an der Endnote

Die Note der Prüfung geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Verstehen und Gestalten von Interaktions- und Kommunikationsprozessen im pädagogischen Zusammenhang, insbesondere in der Gruppe, in der Elternarbeit und im Team; Grundverständnis einer soziologischen Sicht auf Erziehungs- und Bildungsprozesse sowie auf die gesellschaftliche Ausgestaltung von Lebensphasen

Inhalt

Kommunikationspsychologische Theorien, Implikationen für Prozesse der Interaktion und der Kommunikation in der musikpädagogischen Praxis, Themen aus den Bereichen der Erziehungs-, Bildungs-, Kindheits- und Jugendsoziologie und/oder anderer relevanter soziologischer Teilgebiete

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Didaktik der EMP 1		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-4.	10	10

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

Leistungskontrollen / Prüfungen

Mündliche Prüfung von 30 Minuten Dauer „Didaktik der EMP Theorie“; Lehrprobe von 45 Minuten Dauer, schriftliches Exposé zur Lehrprobe, Kolloquium mit Fragen zum Lehrversuch, Dauer ca. 5 Minuten

Lehrveranstaltungen / SWS

Seminar „Didaktik der EMP Theorie“ 4 x 1 SWS; Gruppenunterricht „Didaktik der EMP Praxis“ 2 x 2 SWS; Orientierungspraktikum Elementare Musikpädagogik insgesamt 2 SWS

Arbeitsaufwand

300 Std., davon 112,5 Std. Präsenzzeiten, 187,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium

Modulnote und Anteil an der Endnote

Ein Viertel der Summe aus: Bewertung der mündlichen Prüfung multipliziert mit 3, plus Bewertung der Lehrprobe einschließlich des Exposés und des Kolloquiums; geht zu 1/16 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Erwerb einer reflektierten Position bezüglich des Faches Elementare Musikpraxis und der Ziele des Unterrichts; Überblick über die Inhalte der Elementaren Musikpraxis; Kenntnis einschlägiger methodischer Ansätze sowie Fähigkeit zum Finden eigener methodischer Zugänge; Überblick über einschlägige Konzepte, Lehrwerke und Literatur sowie Erwerb von Kriterien zu deren Beurteilung; Einblicke in relevante fachwissenschaftliche Theorien und Modelle; Grundverständnis für ein ausgewähltes sozialpädagogisches Arbeitsfeld und dessen Adressaten

Inhalt

Ziele, Inhalte, Arbeitsprinzipien, Methoden, Konzepte und Lehrwerke der Elementaren Musikpädagogik, relevante fachwissenschaftliche Theorien und Modelle, wissenschaftliche Bezugstheorien aus der allgemeinen Musikpädagogik, der Psychologie und der Erziehungswissenschaft; Vorbereitung, Durchführung und Nachbesprechung von Unterrichtsversuchen mit Zielgruppen der Elementaren Musikpädagogik; Hospitation und praktische Arbeit in einem ausgewählten sozialpädagogischen Arbeitsfeld

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul		
Didaktik der EMP 2		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-8.	11	13

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Modulprüfung Didaktik der EMP 1

Leistungskontrollen / Prüfungen

Lehrprobe von 45 Minuten Dauer mit Kindern vor der Einschulung nach einem Thema, das die verantwortliche Lehrperson in der der Prüfung vorausgehenden Kalenderwoche schriftlich stellt; schriftliches Exposé zur Lehrprobe; Kolloquium mit Möglichkeit zur Selbsteinschätzung und zu Fragen zum Lehrversuch, Dauer ca. 15 Minuten

Lehrveranstaltungen / SWS

Gruppenunterricht „Didaktik der EMP Praxis“ 2 x 2 SWS; Seminar „Didaktik der EMP Kolloquium“ 2 x 1 SWS; Gruppenunterricht „Didaktik Tanz“ 1 x 2 SWS; Gruppenunterricht „Stimmbildung, Schwerpunkt Kinderstimme“ 1 x 1 SWS; Unterrichtspraktikum EMP 2 x 1 SWS

Arbeitsaufwand

390 Std., davon 123,75 Std. Präsenzzeiten, 176,25 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium

Modulnote und Anteil an der Endnote

Bewertung der Lehrprobe einschließlich des Exposés und des Kolloquiums, geht zu 1/8 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Grundkompetenzen des Planens, Durchführens und Reflektierens von Unterricht in Elementarer Musikpraxis: Analyse von Unterrichtsproblemen und -situationen; Definition und Formulierung angemessener Ziele für unterschiedliche Zielgruppen; Einsatz methodischer Strategien zur Förderung von Lernprozessen; Gestaltung einer förderlichen Lehrer/in-Schüler/in-Beziehung; flexibles Reagieren; Initiieren von Spielprozessen und Sich-Einbringen in dieselben; Reflektieren und Evaluieren von Unterrichtsprozessen; vertiefte Einblicke in Fragestellungen der Elementaren Musikpädagogik; Überblick über Ziele, Inhalte, Methoden und Literatur der Tanzpädagogik; Ziele, Inhalte, Methoden und Literatur der Stimmbildung mit dem Schwerpunkt Kinderstimme; selbständiges Planen und Handeln in berufspraktischen Zusammenhängen; Reflektieren über fachdidaktische Problemstellungen

Inhalt

Vorbereitung, Durchführung und Nachbesprechung von Unterrichtsversuchen mit Zielgruppen der Elementaren Musikpädagogik; Fragestellungen der Elementaren Musikpädagogik; Ziele, Inhalte, Methoden und Literatur der Tanzpädagogik; Ziele, Inhalte, Methoden und Literatur der Stimmbildung mit dem Schwerpunkt Kinderstimme; eigenverantwortliches und selbständiges Unterrichten einer Gruppe

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Didaktischer Vertiefungsbereich		
Studiensemester	SWS	Credits
7.-8.	4	6

Zugangsvoraussetzungen	Beginn des Moduls Didaktik der EMP 2
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	Ausgewählte Veranstaltungen aus: Allgemeine Instrumental- und Vokaldidaktik, Aspekte kultureller Bildung, Fachdidaktik, Didaktik Jazz/Populärmusik, Klassenunterricht, Kinderchorleitung, Didaktik Bildende Kunst 2 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	Die SWS/Credit-Zuordnungen gelten als Durchschnittswert. Zu erbringen ist die Summe der Credits; 180 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 135 Std. Selbststudium sowie Vor- und Nachbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Grundkompetenzen des Planens, Handelns und Reflektierens bezogen auf ausgewählte Bereiche didaktischen Handelns; Spezialisierung der didaktischen Kompetenzen der Analyse, der Zielformulierung, des Methodeneinsatzes, der Beziehungsgestaltung, des Reagierens und Initiierens in musikpädagogisch relevanten Interaktionsprozessen sowie der Evaluation derselben in Richtung auf ein spezielles Arbeitsfeld der Musikpädagogik aus dem folgenden Katalog nach individueller Wahl: Allgemeine Instrumental- und Vokaldidaktik, Aspekte kultureller Bildung, Fachdidaktik, Didaktik Jazz/Populärmusik, Klassenunterricht, Kinderchorleitung, Didaktik Bildende Kunst

Inhalt

Praktische und theoretische Arbeit mit Relevanz für eine künstlerisch-pädagogische Berufstätigkeit aus dem folgenden Katalog nach individueller Wahl: Allgemeine Instrumental- und Vokaldidaktik, Aspekte kultureller Bildung, Fachdidaktik, Didaktik Jazz/Populärmusik, Klassenunterricht, Kinderchorleitung, Didaktik Bildende Kunst

Weitere Informationen

Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung. Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul		
Zweithauptfach 1		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2., 3.-4.	4	32

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

Leistungskontrollen / Prüfungen

Prüfung: künstlerisch-praktischer Vortrag (ca. 10 Min.): Vortrag von mindestens zwei Werken unterschiedlicher Stilbereiche; bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: nach vier Semestern zusätzlich eine Transkription

1. künstlerisch-praktische Prüfung nach 2 Semestern: unbenotet
2. künstlerisch-praktische Prüfung nach 4 Semestern: benotet

Lehrveranstaltungen / SWS

Zweithauptfach, 4 x 1 SWS, Einzelunterricht

Arbeitsaufwand

960 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten;
900 Std. Üben und Prüfungsvorbereitung

Modulnote und Anteil an der Endnote

Die Note der 2. Prüfung geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Vertiefte spiel- bzw. gesangstechnische Fertigkeiten, entwickelte musikalische Gestaltungsfähigkeit

Inhalt

Arbeit an Instrumentaltechnik, Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Zweithauptfach 2		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-8.	4	32

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Zweithauptfach 2
Leistungskontrollen / Prüfungen	künstlerisch-praktische Prüfung (ca. 30 Min.): Vortrag von Werken unterschiedlicher Stilbereiche; bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: zusätzlich eine Transkription
Lehrveranstaltungen / SWS	Hauptinstrument, 4 x 1 SWS, Einzelunterricht
Arbeitsaufwand	960 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 900 Std. Üben und Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Note der Prüfung geht zu 1/8 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Vertiefte spiel- bzw. gesangstechnische Fertigkeiten, entwickelte und reflektierte musikalische Gestaltungsfähigkeit

Inhalt

Arbeit an Instrumentaltechnik, Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen, Vorbereitung der Abschlussprüfung

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Module Kammermusik , bei Zweithauptfach Gesang: Lied- und Ariengestaltung , bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Jazzensemble /Improensemble		
Studiensemester	SWS	Credits
2., 7. bei Zweithauptfach Gesang: 1.-4.	2	4

Zugangsvoraussetzungen Bestandene Eignungsprüfung

Leistungskontrollen / Prüfungen Testate

Lehrveranstaltungen / SWS Kammermusik 2 x 1 SWS,
Gruppenunterricht, 2. und 4. Sem.;
bei Hauptfach Gesang: Lied- und Ariengestaltung
4 x 0,5 SWS;
bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang:
1 x 1 SWS Jazzensemble, 1 x 1 SWS Improensemble

Arbeitsaufwand 120 Std., davon 30 Std. Präsenzzeiten;
90 Std. Proben, Üben, Selbststudium

Modulnote und Anteil an der Endnote Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Vertiefte Fertigkeiten in Kammermusik unterschiedlicher Stilistik; bei Zweithauptfach Gesang Entwickelte und reflektierte Gestaltung und Interpretation, Techniken zur Erarbeitung musikalischer Werke; bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Intensive spielpraktische Kenntnis des Big-Band- und Combo-Repertoires ausgehend von der Jazztradition sowie deren zeitgenössischer Entwicklung, Entwicklung der Fähigkeit zu intensiver improvisatorischer Interaktion und Kommunikation innerhalb unterschiedlicher Ensemblestrukturen

Inhalt

Arbeit an exemplarischen und repräsentativen Werken der Kammermusik unter Einbeziehung unterschiedlicher Besetzungen unter Berücksichtigung des Repertoires der jeweiligen Instrumente; bei Zweithauptfach Gesang: Probenarbeit an Werken der Gesangsliteratur unter Beachtung des Repertoires im Künstlerischen Hauptfach mit dem Ziel der Vorbereitung künstlerischer Projekte und Prüfungen; bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Arbeit an exemplarischen und repräsentativen Werken des Big-Band- und Combo-Repertoires ausgehend von der Jazztradition sowie deren zeitgenössischer Entwicklung, improvisatorische Interaktion und Kommunikation innerhalb unterschiedlicher Ensemblestrukturen

Weitere Informationen

Stilistisch explizit ausgerichtete Kammermusik Alter oder Neuer Musik kann in der Regel im Umfang von 2 SWS gewählt werden. Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Musiktheorie 1		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	6	6

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	1. Klausur „Harmonielehre“; 2. schriftliche Prüfung „Gehörbildung Unterstufe“
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung „Harmonielehre“ 4 SWS, Übung „Gehörbildung Unterstufe 1“ 1 SWS, Übung „Gehörbildung Unterstufe 2“ 1 SWS
Arbeitsaufwand	180 Std., davon 67,5 Std. Präsenzzeiten, 112,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel der Bewertung der Klausuren „Harmonielehre“ und „Gehörbildung Unterstufe 2“ geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Erwerb des elementaren Tonsatzhandwerks (überwiegend Homophonie); Erwerb einer elementaren Gehörschulung: Rhythmus, Melodik, Harmonik, dabei Hören, Schreiben, Singen, Darstellen von Rhythmen

Inhalt

Elementare Techniken des Tonsatzes (überwiegend Homophonie); Elementare Gehörschulung: Rhythmus, Melodik, Harmonik, dabei Hören, Schreiben, Singen, Darstellen von Rhythmen

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung zugewiesen.

Modul Musiktheorie 2		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	4	5

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 1
Leistungskontrollen / Prüfungen	1. Klausur oder Hausarbeit „Form in der Musik“ 2. Klausur (60 Min.) und mündliche Prüfung (15 Min.) „Gehörbildung Mittelstufe“, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: mündlich-praktische Prüfung „Hörtraining Jazz“ (15 Min.)
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung „Form in der Musik“ 2 SWS; Übung „Gehörbildung Mittelstufe 1“ 1 SWS, Übung „Gehörbildung Mittelstufe 2“ 1 SWS, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: 2 x 1 SWS „Hörtraining Jazz“
Arbeitsaufwand	150 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 105 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel aus der Bewertung der Klausur oder Hausarbeit „Form in der Musik“ und der Bewertung der Prüfung in „Gehörbildung Mittelstufe“ (arithmetisches Mittel aus Klausur und mündlicher Prüfung) – bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: „Hörtraining Jazz“ – geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Kenntnis der Grundbegriffe und Grundphänomene der Formenlehre;
Erwerb eines professionellen Gehörs in den Bereichen Rhythmus, Melodik und Harmonik,
bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Erwerb eines professionellen Gehörs in
jazzspezifischem Hören

Inhalt

Grundbegriffe und Grundphänomene der Formenlehre;
fortgeschrittene Aufgaben aus den Feldern Rhythmus, Melodik und Harmonik, dabei Hören,
Schreiben, Singen und Klopfen von Rhythmen, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und
Jazzgesang: fortgeschrittene Höraufgaben aus den Feldern Rhythmus, Melodik und
Harmonik

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung zugewiesen.

Modul Musiktheorie 3		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	4	4

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 1

Leistungskontrollen / Prüfungen

1. Klausur „Polyphoner Satz“, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Hausarbeit „Harmonielehre Jazz“;
 2. Testate „Praktische Musikwissenschaft Alte Musik“, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Timingtraining und Hörimpro, Hörkommunikation

Lehrveranstaltungen / SWS

Übung „Polyphoner Satz“, 2 x 1 SWS, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: 2 x 1 SWS „Harmonielehre Jazz“;
 Seminar „Praktische Musikwissenschaft Alte Musik“, 2 x 1 SWS, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: 1 x 1 SWS Timingtraining + 1 x 1 SWS Hörimpro, Hörkommunikation

Arbeitsaufwand

120 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 75 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium

Modulnote und Anteil an der Endnote

Die Bewertung der Klausur „Polyphoner Satz“ – bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: der Hausarbeit „Harmonielehre Jazz“ – geht zu 1/64 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Kenntnis der Grundphänomene der Polyphonie, einschließlich der Fähigkeit, zwei- bis dreistimmige Satzarbeiten auszuführen, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Kenntnis der Grundbegriffe und Grundphänomene der Harmonielehre Jazz;
 Einblick in theoretische Grundlagen, Stilistik und Aufführungspraxis Alter Musik, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: besondere Fähigkeiten in der spontanen Umsetzung des Gehörten auf das Instrument, musikalische Kommunikationsfähigkeit

Inhalt

Ausgewählte theoretische Grundlagen Alter Musik, musiktheoretische Grundlagen und Übungen zur Analyse polyphoner Musik, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Grundbegriffe und Grundphänomene der Harmonielehre Jazz;
 zwei- bis dreistimmigen Satzarbeiten, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Umsetzung von Gehörtem auf das Zweithauptfach, musikalische Kommunikation

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die

detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Musiktheorie 4		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-7.	3	5

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 1
Leistungskontrollen / Prüfungen	1. Vorlesung: Testate 2. Seminar/Übung: Referat und Satzarbeit (benotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	1. Vorlesung „Kompositionstechnik Neuer Musik“, 1 x 2 SWS 2. Seminar/Übung „Kompositionstechnik Neuer Musik“, 1 x 1 SWS
Arbeitsaufwand	150 Std., davon 33,75 Std. Präsenzzeiten, 116,25 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Üben
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel der Bewertung des Referates und der Hausarbeit geht zu 1/64 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Einblick in Kompositionstechniken der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts, Fähigkeit zur Analyse und schöpferischen Nachgestaltung

Inhalt

Darstellung und Analyse zu den wichtigsten Kompositionstechniken des 20. Jahrhunderts einschließlich wesentlicher Merkmale des Paradigmenwechsels der Abkehr (oder auch der Bewahrung) von „Tonalität“ sowie analytischen Betrachtungen melodischer, rhythmischer und harmonischer Strukturen. Referate zu exemplarischen Kompositionen sowie der Kompositionstechnik ausgewählter Komponisten. Satzarbeit bzw. Kompositionsversuche in einer Stilistik des 20./21. Jahrhunderts

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung (2.) oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch Testat (1.) zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Werkreflexion		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-6.	4	5

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Modulprüfung Musiktheorie 2

Leistungskontrollen / Prüfungen

1. Klausur, Referat und/oder Hausarbeit „Werkanalyse“
2. Klausur und/oder mündliche Prüfung „Höranalyse“, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Hausarbeit „Musikgeschichte Jazz“

Lehrveranstaltungen / SWS

Seminar „Werkanalyse“ 2 SWS
 Übung „Höranalyse“ 2 x 1 SWS, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: 2 x 1 SWS
 „Musikgeschichte Jazz“

Arbeitsaufwand

150 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten,
 105 Std. Vor- und Nachbereitung sowie
 Selbststudium

Modulnote und Anteil an der Endnote

Das arithmetische Mittel aus der Bewertung der Klausur, des Referates und/oder der Hausarbeit „Werkanalyse“ sowie der Bewertung der Prüfung „Höranalyse“ – bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: der Hausarbeit „Musikgeschichte Jazz“ – geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Eigenverantwortlicher Umgang mit musikalischen Kunstwerken hörend, den Notentext studierend oder als reflektierend agierende Interpretin / agierender Interpret, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang zusätzlich: Überblickswissen Musikgeschichte Jazz

Inhalt

Reflexion, ggf. auch schriftlich, über Strukturen, Sinnzusammenhänge oder auch Materialgrundlage musikalischer Werke oder Werkausschnitte, schließlich auch ihre reflektierte Deutung oder künstlerisch interpretierende Realisation, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang zusätzlich: Überblick über die historische Entwicklung des Jazz

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung zugewiesen.

Modul Musikwissenschaft		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	6	9

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Klausur „Musikgeschichte“; Klausur „Instrumenten-, Literatur-, Partiturlkunde“
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesungen „Musikgeschichte“, 2 x 2 SWS; Vorlesung „Instrumenten-, Literatur-, Partiturlkunde“, 2 SWS
Arbeitsaufwand	270 Std., davon 67,5 Std. Präsenzzeiten, 202,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel aus der Bewertung der Klausuren „Musikgeschichte“ und „Instrumenten-, Literatur-, Partiturlkunde“ geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Überblickswissen Musikgeschichte; Überblickswissen über einschlägige Instrumente und Literatur, Grundverständnis von Partituren

Inhalt

Entwicklung der abendländischen Musik und Musiktheorie von der Antike bis ins Mittelalter; wichtige Instrumente, Stile, Gattungen und Werke der abendländischen Musikgeschichte bis in die Gegenwart; grundlegende Primär- und Sekundärliteratur; grundlegende Merkmale einschlägiger Partituren

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung zugewiesen.

Module		
Ensemble		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	4	4

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

Leistungskontrollen / Prüfungen

Testate

Lehrveranstaltungen / SWS

Hochschulchor, 2 x 2 SWS, bei Zweithauptfach
 Jazzinstrument: Big Band (ist Big Band aus
 Kapazitätsgründen nicht möglich: Jazz Combo), bei
 Zweithauptfach Jazzgesang: Jazzchor oder Big Band

Arbeitsaufwand

2 CP = 60 Stunden Aufwand = 1 Semester Chorarbeit
 120 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten;
 60 Std. Üben

**Modulnote und Anteil
an der Endnote**

Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Entwicklung stilistisch differenzierter Chorpraxis, bei Zweithauptfach Jazzinstrument: intensive spielpraktische Kenntnis des Big-Band-Repertoires ausgehend von der Jazztradition sowie deren zeitgenössischer Entwicklung, bei Zweithauptfach Jazzgesang: intensive vokalpraktische Kenntnis des Big-Band- oder ausgewählten Jazzchor-Repertoires ausgehend von der Jazztradition sowie deren zeitgenössischer Entwicklung

Inhalt

Probenarbeit und Aufführung repräsentativer Werke der Orchesterliteratur und ausgewählter Werke der Neuen und der Alten Musik. Probenarbeit und Aufführung repräsentativer Werke der Chorliteratur, bei Zweithauptfach Jazzinstrument: Arbeit an Big-Band-Repertoire ausgehend von der Jazztradition sowie deren zeitgenössischer Entwicklung, bei Zweithauptfach Jazzgesang: Arbeit an Big-Band- oder ausgewähltem Jazzchor-Repertoire ausgehend von der Jazztradition sowie deren zeitgenössischer Entwicklung

Weitere Informationen

Genehmigte Projekte außerhalb der Hochschule (z. Bsp. Praktika) oder Workshops in Kooperationen können als Projekt angerechnet werden. Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Pädagogik 1		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-3.	6	7

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar Musikpädagogik: „Einführung“, 2 SWS; Orientierungspraktikum, 2 SWS; Seminar Erziehungswissenschaft „Lehren und Lernen“, 2 SWS
Arbeitsaufwand	210 Std., davon 67,5 Std. Präsenzzeiten, 142,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Überblickswissen zu Voraussetzungen und Determinanten des Musiklernens, Kenntnis der Entscheidungsfelder instrumental- bzw. vokaldidaktischen Handelns und einschlägiger Kriterien zur Unterrichtsplanung und -durchführung in der musikpädagogischen Praxis, Einblick in die Arbeitsfelder und Institutionen der instrumental- bzw. vokalpädagogischen Praxis; Einblick in die Praxis an Musikschulen oder vergleichbaren Institutionen in ihrer Breite; Grundfertigkeiten des wissenschaftlichen Erkenntniserwerbs und Bewusstsein für erkenntnistheoretische Fragestellungen, Überblickswissen über lerntheoretische sowie allgemeindidaktische Modelle

Inhalt

Voraussetzungen und Determinanten des Musiklernens, Entscheidungsfelder instrumental- bzw. vokaldidaktischen Handelns, Kriterien zur Unterrichtsplanung und -durchführung in der musikpädagogischen Praxis; Hospitationen an Musikschulen oder vergleichbaren Institutionen; lehr- und lerntheoretische sowie allgemeindidaktische Konzepte

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Pädagogik 2		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-6.	4	7

Zugangsvoraussetzungen

Testat Pädagogik 1

Leistungskontrollen / Prüfungen

Hausarbeit in Musikpädagogik „Psychologische und Soziologische Aspekte des Musicklernens“

Lehrveranstaltungen / SWSSeminar Musikpädagogik, „Psychologische und soziologische Aspekte des Musicklernens“ 2 SWS;
Seminar Erziehungswissenschaft
„Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung“, 2 SWS**Arbeitsaufwand**

210 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 165 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium, Anfertigen der Hausarbeit

Modulnote und Anteil an der Endnote

Bewertung der Hausarbeit geht zu 1/32 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Überblickswissen zu psychologischen und soziologischen Aspekten des Musicklernens; Kenntnis von Instrumenten und Strategien zur Analyse von Lernvoraussetzungen, Interessen und Begabungen, zur Ermutigung, Motivation und Konfliktvermeidung bzw. -lösung in musikpädagogischer Praxis; Grundwissen zur Persönlichkeitsentwicklung und zu ihren Determinanten aus anthropologischer, pädagogischer, psychologischer und soziologischer Perspektive

Inhalt

Psychologische und soziologische Aspekte des Musicklernens, aktuelle Problemstellungen musikpädagogischer Forschung, Instrumente und Strategien zur Analyse von Lernvoraussetzungen, Interessen und Begabungen, zur Ermutigung, Motivation und Konfliktvermeidung bzw. -lösung in musikpädagogischer Praxis; Modelle der Persönlichkeit und ihrer Entwicklung, Theorien und Ergebnisse zu zentralen Persönlichkeitsmerkmalen

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung zugewiesen.

Modul Musikphysiologie		
Studiensemester	SWS	Credits
4.	1	1

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testat
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar „Psycho-physische Aspekte des Musizierens“ 1 SWS
Arbeitsaufwand	30 Std., davon 11,25 Std. Präsenzzeiten, 18,75 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Überblickswissen zu psycho-physischen Aspekten des Musizierens und zur Prophylaxe von Musikerkrankheiten, Lampenfieber und Stress

Inhalt

Psycho-physische Aspekte des Instrumentalspiels bzw. Singens, Möglichkeiten der Prophylaxe von Musikerkrankheiten, Lampenfieber und Stress

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Fachdidaktik 1		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	2	2

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	mündliche Prüfung (30 Min.)
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar Fachdidaktik Theorie, 2 SWS, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Fachdidaktik des entsprechenden „klassischen“ Instruments („Fachdidaktik Klassik“)
Arbeitsaufwand	60 Std., davon 22,5 Std. Präsenzzeiten, 37,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Bewertung der mündlichen Prüfung, geht zu 1/32 in die Endnote ein

Lernziele / Kompetenzen

Bezogen auf den Unterricht im jeweiligen Zweithauptfach:

Erwerb einer reflektierten Position bezüglich der Ziele des Unterrichts; Grundkenntnisse über funktionale und physiologische Aspekte verschiedener instrumentaler bzw. vokaler Techniken; Kenntnis einschlägiger methodischer Ansätze sowie Fähigkeit zum Finden eigener methodischer Zugänge; Überblick über einschlägige Schulrichtungen, Lehrwerke und Literatur für den Unterricht sowie Erwerb von Kriterien zu deren Beurteilung; Einblicke in fachdidaktische Literatur

Inhalt

Ziele, Inhalte, Methoden und Lehrwerke des Unterrichts im jeweiligen Zweithauptfach

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung zugewiesen.

Modul Fachdidaktik 2		
Studiensemester	SWS	Credits
5.-7.	5	5

Zugangsvoraussetzungen	Beginn des Moduls Fachdidaktik 1
Leistungskontrollen / Prüfungen	eine Lehrprobe im Zweithauptfach mit von den Dozierenden in der vorausgehenden Kalenderwoche vorgegebenem Thema (30 Min.), schriftliches Exposé zur Lehrprobe, Kolloquium mit Möglichkeit zur Selbsteinschätzung und zu Fragen zu der Lehrprobe (ca. 10 Min.)
Lehrveranstaltungen / SWS	Gruppenunterricht Fachdidaktik Praxis, 4 SWS; Unterrichts- oder Projektpraktikum, 1 SWS ; bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Fachdidaktik Jazz mit praktischen und theoretischen Anteilen im Umfang von 5 SWS
Arbeitsaufwand	150 Std., davon 56,25 Std. Präsenzzeiten, 93,75 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Unterrichtspraxis, Selbststudium und Prüfungsvorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Bewertung der Lehrprobe einschließlich des Exposés und des Kolloquiums, geht zu 1/32 in die Endnote ein

Lernziele / Kompetenzen

Grundkompetenzen des Planens, Durchführens und Reflektierens von Unterricht bezogen auf den Unterricht im jeweiligen Zweithauptfach: Analyse von Unterrichtsproblemen und -situationen; Definition und Formulierung angemessener Ziele für unterschiedliche Settings; Einsatz methodischer Strategien zur Förderung von Lernprozessen; Gestaltung einer förderlichen Lehrer/in-Schüler/in-Beziehung; flexibles Reagieren; Initiieren von Spielprozessen und Sich-Einbringen in dieselben; Reflektieren und Evaluieren von Unterrichtsprozessen; selbständiges Planen und Handeln in berufspraktischen Zusammenhängen, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Kennen und praktisches Umsetzen der Vermittlungswege und Lehrwerke des Jazz

Inhalt

Praktische Unterrichtsversuche; Vor- und Nachbesprechung derselben; ausgewählte fachdidaktische Problemstellungen; Durchführung, Dokumentation und Reflexion eines Praktikums, bei Zweithauptfach Jazzinstrument und Jazzgesang: Didaktik des Zweithauptfachs für allgemeine und jazzspezifische Anwendungsbereiche, Vermittlungswege und Lehrwerke des Jazz

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung zugewiesen.

Modul Berufskunde/Rechtsfragen/Selbstmanagement		
Studiensemester	SWS	Credits
7.	2	2

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testat
Lehrveranstaltungen / SWS	„Berufskunde/Rechtsfragen/Selbstmanagement“, 2 SWS
Arbeitsaufwand	60 Std., davon 22,5 Std. Präsenzzeiten, 37,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Orientierung in für den Studiengang relevanten Berufsfeldern im Konzertleben, an Musikschulen und vergleichbaren Institutionen sowie in selbständiger künstlerisch-pädagogischer Tätigkeit

Inhalt

Arbeitsfelder, Tätigkeitsbereiche, Institutionen, Verbände, berufsbezogene Rechtsfragen, Selbstmanagement

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Studium generale		
Studiensemester	SWS	Credits
4.	2	3

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

Leistungskontrollen / Prüfungen

Testat (oder Testate)

Lehrveranstaltungen / SWS

Ausgewählte Veranstaltung (oder Veranstaltungen) aus praktischen, künstlerischen, theoretischen und wissenschaftlichen Bereichen, künstlerischen Projekten, Tutorien oder Studienleistungen aus akademischen Fachrichtungen, die in einer Hochschule oder einer dieser gleichgestellten Institution erworbenen worden sind, 1 x 2 SWS (auch 2 x 1 SWS möglich)

Arbeitsaufwand

Die SWS/Credit-Zuordnungen gelten als Durchschnittswert. Zu erbringen ist die Summe der Credits; 1 Projekt Orchester = 2 CP/ 2 SWS; Tutorien und Übungen 1 SWS= 1 CP
90 Std., davon in der Regel 22,5 Std. Präsenzzeiten, 67,5 Std. Vor- und Nachbereitung

Modulnote und Anteil an der Endnote

Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Vertiefte Fähigkeiten in einem ausgewählten Gebiet (oder ausgewählten Gebieten) aus den genannten Disziplinen nach individueller Wahl; vertiefte Kompetenzen, Einblicke und Erfahrungen in dem gewählten Bereich (oder den gewählten Bereichen)

Inhalt

Inhalte einer zusätzlichen Veranstaltung (Vorlesung, Seminar oder Übung) aus dem gewählten Bereich (oder Inhalte zusätzlicher Veranstaltungen aus den gewählten Bereichen), ggf. Erteilung von Tutorien innerhalb der musiktheoretischen, musikwissenschaftlichen und musikpädagogischen Veranstaltungen, zusätzlich erworbene Credits aus Studienleistungen aus akademischen Fachrichtungen, die in einer Hochschule oder einer dieser gleichgestellten Institution erworbenen worden sind. Die von anderen Institutionen einzubringenden Studienleistungen bedürfen der Äquivalenzprüfung und der Genehmigung.

Weitere Informationen

Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung. Tutorien können nur nach durch eine Fachprofessorin bzw. einen Fachprofessor bestätigter Eignung übernommen werden. Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Abschlussarbeit		
Studiensemester	SWS	Credits
8	1	9

Zugangsvoraussetzungen	mindestens 192 erworbene Credits (80 % der insgesamt zu erwerbenden Credits)
Leistungskontrollen / Prüfungen	schriftliche Abschlussarbeit über ein von einer/einem Dozierenden der jeweiligen Disziplin gestelltes Thema aus der Musikpädagogik, der Fachdidaktik der EMP oder des Zweithauptfachs, der Musiktheorie, der Musikwissenschaft oder der Erziehungswissenschaft
Lehrveranstaltungen / SWS	Kolloquium, 1 SWS
Arbeitsaufwand	270 Stunden, davon 11,25 Std. Präsenzzeiten, 258,75 Std. Selbststudium und Verfassen der Abschlussarbeit
Modulnote und Anteil an der Endnote	Bewertung der Prüfung geht zu 1/8 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Fähigkeit zur selbständigen, methodisch angemessenen und reflektierten schriftlichen Auseinandersetzung mit einer wissenschaftlichen Problemstellung aus der gewählten Disziplin aus Musikpädagogik, Fachdidaktik der EMP oder des Zweithauptfachs, Musiktheorie, Musikwissenschaft und Erziehungswissenschaft unter Bezugnahme auf relevante theoretische Modelle und Ergebnisse

Inhalt

Wissenschaftliches Arbeiten, Präsentieren und Diskutieren von Exposés für Abschlussarbeiten; relevante fachliche und methodische Fragestellungen zum jeweiligen Thema aus der gewählten Disziplin aus Musikpädagogik, Fachdidaktik der EMP oder des Zweithauptfachs, Musiktheorie, Musikwissenschaft und Erziehungswissenschaft

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch die Abschlussarbeit zugewiesen.

1188
Studienverlaufsplan Elementare Musikpädagogik

Teil 1: EMP-Module

Modulbereich	Modul	Teilmodule	I SWS	Cr.	II SWS	Cr.	III SWS	Cr.	IV SWS	Cr.	V SWS	Cr.	VI SWS	Cr.	VII SWS	Cr.	VIII SWS	Cr.	SWS	Lehrform	Abschluss/Prüfung	Credits	Anteil an Endnote	
Gestaltung	Gestaltung 1	Elementare Musikpraxis	1	1	1	1	1	1	1	1									4	Gr.	Testat	4	1/32	
		Rhythmik/Bewegung/Tanz							2	3									2	Gr.	Testat	3		
		Gesang (ZHf. Gesang: 2x1 SWS szenische Lied- und Ariengestaltung (4 Cr.), 2x1 SWS Kinderchorleitung (4Cr.), 0,5 SWS Jazz-/Popgesang (4Cr.); ZHf. Jazzgesang: Klassischer Gesang)	0,5	4	0,5	4	0,5	4												1,5	E/Gr.	Prf. benotet		12
		Sprecherziehung/Szenisches Spiel			1	2			1	2										2	Gr.			4
	Gestaltung 2	Elementare Musikpraxis												1	3			1	3	2	Gr.	Prf. benotet	6	1/8
		Rhythmik/Bewegung/Tanz									2	3	2	3						4	Gr.	Testat	6	
		Perkussion									2	3	2	3						4	Gr.	Testat	6	
		Sprecherziehung/Szenisches Spiel														1	2			1	Gr.	Testat	2	
	Klavier	Klavierimprovisation		0,5	3	0,5	3	0,5	3	0,5	3								2	E	Prf. benotet	12	1/32	
	Ensemblearbeit	Ensemblearbeit	Arrangieren													1	2	1	2	2	Ü	Prf. benotet	4	1/16
Ensembleleitung															2	2	2	2	4	Gr.	Prf. benotet	4		
fachspezif. Pädagogik	Fachspezifische Pädagogik	Interaktion und Kommunikation									2	3							2	S	Testat	3	1/32	
Soziologie															2	3			2	S	Prf. benotet	3		
Didaktik der EMP	Didaktik der EMP 1	Didaktik der EMP Theorie	1	1	1	1	1	1	1	1									4	S	Prf. benotet	4	1/16	
		Didaktik der EMP Praxis					2	2	2	2									4	Gr.	Prf. benotet	4		
		Orientierungspraktikum EMP							2	2									2	Pr.	Testat	2		
	Didaktik der EMP 2	Didaktik der EMP Praxis									2	2	2	2						4	Gr.	Prf. benotet	4	1/8
		Didaktik der EMP Kolloquium													1	1	1	1	2	Gr.	Testat	2		
		Didaktik Tanz													2	2			2	Gr.	Testat	2		
		Stimmbildung, Schwerpunkt Kinderstimme									1	1							1	Gr.	Testat	1		
	Unterrichtspraktikum EMP													1	2	1	2	2	Pr.	Testat	4			
fachspezif. Didaktik-Bereiche	Didaktischer Vertiefungsbereich	Allgemeine Instrumental- und Vokaldidaktik, Aspekte kultureller Bildung, Didaktik Jazz/Populärmusik, Klassenunterricht, Kinderchorleitung, Didaktik Bildende Kunst												2	3	2	3	4	Gr.	Testat	6			

Teil 2: Module des künstlerisch-pädagogischen Profils

künstl. Kernbereich	Zweithauptfach 1		1	8	1	8	1	8	1	8								4	E	Prf. unbenotet (2. FS) und benotet (4. FS)	32	1/32		
	Zweithauptfach 2																							
	Kammermusik (Zhf. Gesang: 4x0,5 SWS Lied- und Ariengestaltung; Zhf. Jazzinstrument oder Jazzgesang: 1x Jazzensemble, 1 x Improensemble)				1	2								1	8	1	8	1	8	4	E	Prf. benotet	32	1/8
Musiktheorie / Musikwissenschaft	Musiktheorie 1	Harmonielehre	2	2	2	2													4	Ü/Gr.	Prf. benotet	4	1/32	
		Gehörbildung UI / U II	1	1	1	1														2	Ü/Gr.	Prf. benotet		2
	Musiktheorie 2	Form in der Musik					2	3												2	V/Gr.	Prf. benotet	3	1/32
		Gehörbildung MI / M II (Zhf. Jazzinstrument und Jazzgesang: Hörtraining Jazz)					1	1	1	1										2	Ü/Gr.	Prf. benotet	2	
	Musiktheorie 3	Polyphoner Satz (Zhf. Jazzinstrument und Jazzgesang: Harmonielehre Jazz)					1	1	1	1										2	Ü/Gr.	Prf. benotet	2	1/64
		Praktische Musikwissenschaft Alte Musik (Zhf. Jazzinstrument und Jazzgesang: 1 SWS Timingtraining, 1 SWS Hörimpro, Hörkommunikation)					1	1	1	1										2	S/Gr.	Testat	2	
	Musiktheorie 4	Kompositionstechnik Neuer Musik											2	3	1	2				3	V/S	Prf. benotet	5	1/64
	Werkreflexion	Werkanalyse													2	3				2	S	Prf. benotet	3	1/32
		Höranalyse (Zhf. Jazzinstrument und Jazzgesang: 2 x 1 SWS Musikgeschichte Jazz)											1	1	1	1				2	Ü/Gr.	Prf. benotet	2	
	Musikwissenschaft	Musikgeschichte	2	3	2	3														4	V	Prf. benotet	6	1/32
Instrumenten-, Literatur-, Partiturlkunde		2	3																2	V	Prf. benotet	3		
Projekte / Ensemble (Pflicht)	Ensemble: Hochschulchor (Zhf. Jazzinstrument: Big Band; Zhf. Jazzgesang: Jazzchor oder Big Band)		2	2	2	2													4	Gr.	Testat	4		
Pädagogik	Pädagogik 1	Musikpädagogik: Einführung	2	2															2	S/Gr.	Testat	2	1/32	
		Orientierungspraktikum			1	1	1	1											2	Pr.	Testat	2		
		Erziehungswissenschaft: Lehren und Lernen					2	3												2	Pr.	Testat		3
	Pädagogik 2	Musikpädagogik: psychologische und soziologische Aspekte des Musiklernens											2	4						2	S	Prf. benotet	4	
		Erziehungswissenschaft: Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung													2	3				2	S	Testat	3	
	Musikphysiologie	Psycho-physische Aspekte des Musizierens							1	1										1	S	Testat	1	
	Fachdidaktik 1	Fachdidaktik Theorie (Zhf. Jazzinstrument und Jazzgesang: Fachdidaktik Klassik)					1	1	1	1										2	S	Prf. benotet	2	1/32
Fachdidaktik 2	Fachdidaktik Praxis (Zhf. Jazzinstrument und Jazzgesang: Fachdidaktik Jazz)											2	2	2	2				4	Gr.	Prf. benotet	4	1/32	
	Unterrichts- oder Projektpraktikum																		1	Pr.	Testat	1		
Berufskunde	Berufskunde/Rechtsfragen/Selbstmanagement																		2	Gr./V	Testat	2		
	Studium generale	freie Wahl (je nach Angebot auch 2x1 SWS)							2	3									2	Ü/V/S/Gr.	Testat (oder Testate)	3		
Qualifikationsbereich	Abschlussarbeit	Kolloquium																	1	1	Abschlussprüfung	1	1/8	
		Bachelorarbeit																	8			8		
Summe SWS			15,0		14,0		15,0		17,5		17,0		16,0		17,0		10,0		121,5				1	
Summe Credits				30,0		30,0		30,0		30,0		30,0		30,0		30,0		30,0					240	

Verschiebungen von Teilmodulen oder Modulen in andere Semester als die vorgesehenen sind je nach Lage möglich.